



**Junge Union
Baden-Württemberg**

Mit Junger Power geht's voran!

**Schwerpunkte
unserer Positionen zur Landtagswahl**

**JUgendtag
am 3. Februar 2001
in Zell am Harmersbach**



Bildung hat Vorfahrt.

Wir wollen

- freiwerdende Lehrerstellen in vollem Umfang wieder besetzen
- Betreuungseinrichtungen an den Schulen weiter ausbauen
- die Einführung des flächendeckenden Unterrichts in Englisch oder Französisch an den Grundschulen ab der ersten Klasse bis zum Schuljahr 2003
- die Fortsetzung der „Medienoffensive Schule“:
- Laptops für alle: Schülerinnen und Schüler sollen sich die notwendigen Fähigkeiten und Kenntnisse im Umgang mit den modernen Kommunikationsmitteln aneignen können.
- Lehrerinnen und Lehrer müssen schon in der Ausbildung entsprechende Kenntnisse erwerben und regelmäßig weitergebildet werden.
- Schneller – besser – 12: das Abitur nach acht Jahren soll nicht mehr die Ausnahme, sondern ab 2005/2006 die Regel sein.

Technologiepark Baden-Württemberg – the „Center of the Excellence“

Wir wollen

- massiv in Wachstumsbranchen investieren und die Rahmenbedingungen so gestalten, dass Baden-Württemberg seine Führungsrolle ausbauen kann
- die Substanz der „alten“ mit der Dynamik der „neuen“ Ökonomie verknüpfen, vor allem die weitere Förderung von Existenzgründungen
- Rahmenbedingungen schaffen, damit unsere Unternehmen bis zum Jahr 2010 Weltmarktführer im Automobilbau, im Maschinenbau, in der Medizintechnik, in



den ‚life sciences‘, in den optischen Technologien und in der Umwelttechnik bleiben und werden können.

- sämtliche Genehmigungsfristen um die Hälfte verkürzen, dies ist ein weiterer Schritt zur „Service-Verwaltung“
- dass Richtlinien zukünftig nur noch mit Verfallsdatum erlassen werden dürfen.
- im Rahmen der „Zukunftsoffensive Junge Generation“ wollen wir die Rahmenbedingungen für kleine und mittlere Unternehmen weiter verbessern, vor allem Lösungen für Betriebsübergaben und finden
- Existenzgründungsprogramme auch für Betriebsübernahmen
- Ausbau der Möglichkeiten für Venture-Kapital
- das Einkünfte unabhängig von der Rechtsform der Unternehmen in gleicher Höhe besteuert werden
- eine weitere Förderung der Verbundforschung der mittelständischen Unternehmen mit unseren Forschungseinrichtungen und Umsetzung der Ergebnisse in marktfähige Produkte
- finanzielle Anreize für Hochschulen und Forscher um Unternehmensgründungen und Ausgründungen aus Hochschulen schneller zu verwirklichen
- wir brauchen freies Unternehmertum statt Regelungswut

Innere Sicherheit.

Wir wollen

- Fortsetzung der Silberpfeil-Offensive: die Ausstattung der Polizei mit den modernsten Mitteln der Technik, Medien- und Kommunikationstechnologie
- Bekämpfung neuer Kriminalitätsformen, dh. Maßnahmen gegen die zunehmende Computerkriminalität ergreifen und im Wege einer „Virtuelle Streife“, eine systematische Auswertung des Internet auf strafbare Inhalte ermöglichen
- die Überwachung von Gefahrenschwerpunkten mit Videokameras zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger
- beschleunigtes Verfahren bei einfachen Delikten, zeitnahe Verurteilung Krimineller



Ländle: Lebenswert & Liebenswert.

Wir wollen

- Baden-Württemberg muß als Lebensmittelpunkt anziehend bleiben
- Wir brauchen attraktive Verkehrsverbindungen - Mobilität ist Lebensqualität, deshalb Stuttgart 21 – jetzt!
- Kinder stehen im Mittelpunkt, wir wollen alles tun für eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Gesunde Lebensmittel aus einer starken und eigenständig lebensfähigen Landwirtschaft. Produkte aus Baden-Württemberg müssen Qualitäts-Standards setzen.

Herausgeber:

**Landesvorstand der
Jungen Union
Baden-Württemberg**

Hasenbergstraße 49b
70176 Stuttgart

www.ju-bw.de